

Fast jeder zweite Fluggast hob in Frankfurt oder München ab

108 Millionen Passagiere haben im vergangenen Jahr ihre Reise an einem deutschen Flughafen begonnen. Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) mitteilt, fertigten die bedeutendsten Flughäfen Frankfurt (30,3 Millionen Fluggäste) und München (20,4 Millionen Passagiere) nahezu die Hälfte (47 %) des Aufkommens ab.

Ebenfalls jeweils mehr als zehn Millionen Einsteiger flogen von den Flughäfen Düsseldorf und Berlin-Tegel ab, die zusammen auf einen Anteil von 20 Prozent kamen.

Das verbleibende Drittel an Passagieren verteilte sich auf Flugplätze unterschiedlicher Größenordnung: Die Bandbreite reichte von Hamburg (7,8 Millionen Reisende) bis zu Flughäfen mit einem Aufkommen von weniger als 100 000 Passagieren (Sylt-Westerland und Lübeck). (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Flughafen Frankfurt.
